

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Finanzpolitik

Nr. 268/11 vom 29. Juni 2011

Dr. Christian von Boetticher zur Debatte über den Spitzensteuersatz

Angesichts der zunehmenden Verkürzung der Berichterstattung über seine Aussagen zur Steuerpolitik hat der Vorsitzende der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Dr. Christian von Boetticher, heute (29. Juni 2011) seine Vorstellungen noch einmal erläutert:

„Mit der Schleswig-Holsteinischen CDU wird es angesichts der Haushaltslage eine Steuersenkung zu Lasten der Landeskasse nicht geben“, so von Boetticher in Kiel.

Die Erreichung eines einfacheren und gerechteren Steuersystems habe für ihn Priorität vor Steuersenkungen, so der schleswig-holsteinische CDU-Fraktionschef weiter.

Die auf Bundesebene diskutierten Steuerentlastungen könnten deshalb nur durch eine Umschichtung im bestehenden System finanziert werden.

„Ich lege Wert auf die Feststellung, dass ich die Möglichkeit der Anhebung des Spitzensteuersatzes ausschließlich in diesem Zusammenhang zur Gegenfinanzierung eines Wegfalls der „kalten Progression“ ins Gespräch gebracht habe“, so von Boetticher abschließend.